



Zwangspause gab neue Kraft

AC Wals-Ringer Hrustanovic will wie Puffer und Visalimov auf der Pariser WM-Matte aufzeigen

Die Burschen sind topfit – jetzt wird man sehen, wohin die Reise geht.“ Bei AC Wals-Obmann Toni Marchl ist freilich auch im Urlaub die Spannung vor den heutigen Starts von Amer Hrustanovic (85 kg) und Benedikt Puffer (71 kg) bei der WM in Paris groß. Die Auftaktgegner sind dicke Brocken: Kobliashvili (Geo) für Amer, der Weltranglisten-Erste

Korpasi (Ung) für Beni. Ebenfalls vom Olympia-Zentrum Rif dran: Daniel Gastl (RSC Inzing, 98 kg, alle gr-röm). Mit Amirkhan Vi-

salimov (Freistil/74 kg) muss der dritte Walser Ringer noch bis Samstag auf seinen Einsatz warten.

Hrustanovic, Olympia-Zehnter in Rio, fühlt sich nach seiner verletzungsbedingten Zwangspause im Frühjahr wieder vollfit. „Für mich war das eine vollkommen neue Erfahrung, tat mir gut“, kannte der HSZ-Sportler das nicht. Im

Gegensatz zur Konkurrenz, die Auszeiten auch mal ungezwungen einlegt. „Ich bin bereit“, meldete er Sonntag aus Paris.

R. Groß



Fotos: Andreas Tröster

Hrustanovic und Puffer